Tarifpolitik



17.01.2018

Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft mbH

Einmalzahlung und Erholungsbeihilfe für 2017 vereinbart

Am 17. Januar 2018 wurden die Tarifverhandlungen bei der Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft fortgesetzt. Für das Jahr 2017 (Juni bis Dezember) konnte eine Einmalzahlung in Höhe von 90 Euro pro Monat vereinbart werden, Auszubildende erhalten 30 Euro monatlich. Zusätzlich erhalten alle Beschäftigten eine einmalige Erholungsbeihilfe für das Jahr 2017 in Höhe von 156 Euro, Auszubildende entsprechend anteilig. Die Auszahlung erfolgt Ende Februar 2018.

Gesamtpaket verhandelt – letzte Details offen

In den Verhandlungen konnte ein wesentlicher Durchbruch erzielt werden. Offen sind noch letzte Details, die in den nächsten Wochen geklärt werden sollen. So konnte u.a. eine Einigung zur Einführung des EVG-Wahlmodells erzielt werden. Unsere Mitglieder können zukünftig selbst entscheiden, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise

2,6 Prozent mehr Geld oder

sechs Tage mehr Urlaub oder

eine Stunde Arbeitszeitverkürzung

haben wollen. Damit gehen wir völlig neue Wege!

Zum Gesamtpaket, das die EVG verhandelt hat, gehört auch der Beitritt der WEG in den Fonds soziale Sicherung und die Weiterentwicklung des Haustarifvertrages.

Wir leben **Gemeinschaft**

